

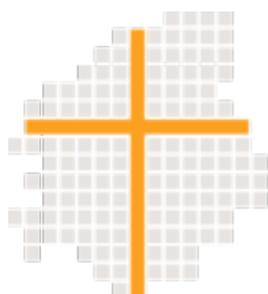
Wegweiser



Pfarrbrief der
Katholischen Kirchengemeinde
Heilig Geist Eschweiler

St. Antonius Bergrath
St. Barbara Pumpe-Stich
St. Cäcilia Nothberg
St. Marien Röthgen
St. Wendelinus Hastenrath

Jahrgang 14 Nr. 8 September 2023



**KATHOLISCH
ESCHWEILER**



MITMACHEN? JETZT!

Eschweiler wählt den neuen Rat der katholischen Kirche. Für ganz Eschweiler.

Liebe Mitchristen in Eschweiler,
der Sommer ist fast vorüber, der Herbst kündigt sich an und mit ihm große
Veränderungen und Neuerungen für die katholische Kirche in unserer Stadt
Eschweiler. Vielleicht haben Sie in den vergangenen Wochen die Werbung und
Plakate gesehen, die neue Homepage „www.mitmachen-jetzt.de“ entdeckt
oder im letzten Pfarrbrief den ausführlichen Artikel von Pfr. Datené zum
Thema gelesen.

“Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne” – so heißt es in einer Zeile im
Gedicht “Stufen” von Hermann Hesse. Einen neuen Anfang, einen Neustart,
einen Aufbruch machen auch wir hier in Eschweiler. In diesem Monat findet
die Wahl des neuen „Rates für die katholische Kirche in Eschweiler“ statt – und
Sie, liebe Mitchristen, haben es in der Hand, durch Ihre Wahl und Ihr aktives
Mittun diesen neuen Anfang mitzugestalten. Wie heißt es in einem der Wahl-
Slogan: “Mitmachen ist wie Wollen, nur krasser”. Gestalten Sie durch Ihre
Unterstützung und Beteiligung an der Wahl das kirchliche Leben in Eschweiler
mit.

Im Ergebnis des von unserem Bischof Dr. Helmut Dieser initiierten “Heute bei
dir” Prozesses entstehen ab Januar 2024 im gesamten Bistum Aachen neue
“Pastorale Räume”, d.h. für Eschweiler, unsere Stadt wird ein “Pastoraler
Raum”. Und dieser neue Pastorale Raum bekommt eine neue Leitung:
ein ehrenamtliches Leitungsteam, nämlich Karen Leuchter aus GdG Mitte,
Thomas Graff aus der GdG Nord und Wolfgang Wedekin aus der GdG Süd, das
gemeinsam mit den beiden Pfarrern (in solidum) Michael Datené, Hannokarl
Weishaupt sowie Pastoralreferent Norbert Franzen und dem jetzt neu zu
wählenden „Rat der katholischen Kirche in Eschweiler“ die Leitlinien für das
kirchliche Leben in Zukunft festlegen werden.

Auf der Homepage www.mitmachen-jetzt.de finden Sie alle wichtigen und
ausführlichen Informationen über die Kandidat*innen und zur Wahl.
Beispielsweise zum Thema der Wahlmöglichkeiten (Wahlorte, Briefwahl): es
gibt eine gemeinsame Liste der Kandidat*innen, gegliedert in drei Wahlbezirke
entsprechend der drei derzeitigen GdG (Gemeinschaft der Gemeinden) Süd,
Mitte und Nord. Jede*r Wähler*in kann maximal neun Stimmen vergeben.
Gewählt sind jeweils die drei Kandidat*innen, die in ihrem Wahlbezirk die
meisten Stimmen erhalten haben.
Bitte unterstützen Sie diesen Neubeginn, helfen Sie mit, dass diesem Anfang
ein Zauber innewohnt.

Auch in den weiteren Gedanken aus dem Gedicht “Stufen” stellt sich die
Frage, warum wir immer wieder gemeinsam etwas beginnen. Ich denke und
hoffe, weil uns unser Glaube wichtig ist, uns unsere Kirche nicht egal ist. Trotz
aller Probleme, schlechten und traurigen Erkenntnisse und Ergebnisse. Ich

bitte Sie alle um Ihr Mittun und Ihr Gebet, damit dieser Neustart in einer vertrauensvollen, respektvollen und engagierten Weise gelingen kann.

Für das Pastoralteam

Petra Minge, GR

Bilder: Scale Eschweiler

In die Gemeinschaft der Kirche wurden aufgenommen:

Aus rechtlichen Gründen dürfen wir die Daten der „Geburtstagskinder“, der Kommunionkinder, der Firmlinge der Täuflinge und der Verstorbenen nicht im Internet veröffentlichen! Sie finden diese Namen weiterhin in der gedruckten Ausgabe des Wegweisers, der in den Kirchen ausliegt!

In die Ewigkeit wurden abberufen:

Aus rechtlichen Gründen dürfen wir die Daten der „Geburtstagskinder“, der Kommunionkinder, der Firmlinge der Täuflinge und der Verstorbenen nicht im Internet veröffentlichen! Sie finden diese Namen weiterhin in der gedruckten Ausgabe des Wegweisers, der in den Kirchen ausliegt!

Herr, lass sie bei DIR leben in Frieden!

Erntedank 2023

Am 01. Oktober feiert die Pfarrei Heilig Geist um 10:00 Uhr in St. Cäcilia Nothberg den Erntedank Gottesdienst als Gemeinschaftsmesse. Im Anschluss an den Gottesdienst veranstaltet die KJG wieder einen kleinen "Bauernmarkt" mit Erzeugnissen aus der Region. Der Erlös kommt der Jugendarbeit zu Gute. Nach dem Gottesdienst sind alle recht herzlich noch zu einem Umtrunk vor der Kirche eingeladen.

Thema der Oktav in St. Cäcilia, Eschweiler-Nothberg vom 10. bis 17. September 2023

Jesus, der Christus: die Mitte unseres Glaubens

Vom 10. bis zum 17. September feiert die Gemeinde St. Cäcilia in diesem Jahr die Oktav aus Anlass des Gedenktages der Schmerzen Mariens am 15. September. An den beiden Sonntagen, am Montag, Donnerstag und Freitag finden jeweils besondere Gottesdienste statt, zu denen die Mitglieder der Gemeinde St. Cäcilia ebenso herzlich eingeladen sind wie Gläubige aus der Pfarrgemeinde Heilig Geist sowie aus ganz Eschweiler und Umgebung. Wie in den vergangenen Jahren werden in diesen Gottesdiensten Predigten gehalten, in denen die Gläubigen durch unterschiedliche Priester und Laien, durch Frauen und Männer in besonderer Weise angesprochen werden sollen.

Nachdem im vergangenen Jahr die Kirche als von Gott gewollte und von Menschen gestaltete Einrichtung im Mittelpunkt der Ansprachen stand, soll in diesem Jahr der Blick auf das Zentrum des christlichen Glaubens, auf Jesus Christus selbst gerichtet werden.

Oktav in St. Cäcilia, Nothberg, Eschweiler

Sonntag, 10. September 2023

09.30 Uhr Feier der Hl. Messe Pfarrer Hannokarl Weishaupt
Die Ansprache hält Frau Dr. Annette Jantzen, Aachen
Jesus – „der (eingeborene) Sohn des Vaters“. Was heißt das?
15.00 Uhr feierliche Andacht mit Prozession

Montag, 11. September 2023

06.30 Uhr Hl. Messe Pfarrer Hannokarl Weishaupt
18.00 Uhr Hl. Messe
Prediger: Pfarrer Roland Bohnen, Selfkant
Jesus – „auferweckt / auferstanden von den Toten“. Wider die Missverständnisse von
Wiederbelebung oder Selbst-Erlösung

Dienstag, 12. September 2023

06.30 Uhr Hl. Messe Pfarrer Hannokarl Weishaupt
14.30 Uhr Krankensalbungsgottesdienst Pfarrer Michael Datené
Predigt Pater Sylvanus

Mittwoch, 13. September 2023

06.30 Uhr Hl. Messe Pfarrer Hannokarl Weishaupt

Donnerstag, 14. September 2023

06.30 Uhr Hl. Messe Pfarrer Hannokarl Weishaupt
10.00 Uhr Andacht für die Kinder aus den Kindertagesstätten unserer Stadt
18.00 Uhr Hl. Messe
Pfarrer Frank Hendriks, Aachen
Jesus – „empfangen vom Heiligen Geist“. Wahrer Mensch – und doch kein
menschlicher Vater?

Freitag, 15. September 2023

06.30 Uhr Hl. Messe Pfarrer Hannokarl Weishaupt
18.00 Uhr Hl. Messe
Kaplan Markus Terporten, Kempen
Jesus und seine Mutter Maria. Die leidvollen Erfahrungen einer Mutter mit ihrem
ungewöhnlichen Sohn.

Sonntag, 17. September 2023

09.30 Uhr Hl. Messe Pfarrer Hannokarl Weishaupt
Prediger Diakon Tim Wüllenweber, Düren
Jesu Wiederkunft zum Gericht. Ein knallharter Richter, der alles aufrechnet, oder ein
wohlwollender, der alles verzeiht?
17.30 Uhr Abschlussandacht
Pfarrer Dr. Thorsten Obst, Krefeld
„Jesus in der Nachfolge – Aufgabe für unsere Freiheit.“

Jesus, der Christus

die Mitte unseres Glaubens

10.-17.09.2022 Oktav in Nothberg

Sonntag, 10.09.2023

09:30 Uhr HL Messe zur Eröffnung der Oktav

Predigt: Fr. Dr. Annette Janzow, Aachen

„Jesus – „der (eingebohrte) Sohn des Vaters“: Was heißt das?“

15:00 Uhr feierliche Andacht mit Prozession

„Zu Maria, Schwester der Menschen in Not“

Montag, 11.09.2023

06:30 Uhr HL Messe

19:00 Uhr HL Messe, Predigt: Pfr. Roland Böhnen, Seltfart

„Jesus – „aufgeweckt, auferstanden von den Toten“

„Gegen die Missverständnisse von Wiederbelebung oder Selbst-Erlösung“

Dienstag, 12.09.2023

06:30 Uhr HL Messe

14:30 Uhr Marktkirchbauabteilerkirche, Predigt: Pater Schwabke

Mittwoch, 13.09.2023

06:30 Uhr HL Messe

Donnerstag, 14.09.2023

06:30 Uhr HL Messe

10:00 Uhr Eschweiler Kinder besuchen Merle

18:00 Uhr HL Messe, Predigt: Pfr. Frank-Johanns, Aachen

„Jesus – „empfangen vom heiligen Geist“

„Wahrer Mensch – und doch kein menschlicher Vater?“

Freitag, 15.09.2023

06:30 Uhr HL Messe

16:00 Uhr HL Messe, Predigt: Barbara Mekus-Bergerhoff, Simpen

„Jesus – „Jungfrau Mutter Maria“

„Die leidvollen Erfahrungen einer Mutter“

„mit dem unermesslichen Sohn“

Sonntag, 17.09.2023

09:30 Uhr HL Messe, Predigt: Pater Tim Wakenweber, Euren

„Jesus – „Wiederkehr zum Gericht“

„Königshilber Richter, der alles durchschaut“

„oder im Bewusstsein, der dies verleiht?“

17:30 Uhr feierliche Schlussandacht, Predigt: Pater Dr. Albrecht, Euren

„Jesus in der Nachfolge – Aufgabe für unsere Freizeit“

www.katholisch-eschweiler.de



Herzliche Einladung
zu einer Andacht mit Prozession
zur Schmerzhaften Mutter in Nothberg
angesichts von Krieg und Unfrieden in der Welt:

Zu Maria – Schwester der Menschen in Not

Sonntag, 10. September, um 15:00 Uhr

Im Jahr 1866, nachdem in der Region um Eschweiler eine Cholera-Seuche ausbrach, entschied der Pastor von Nothberg, am ersten Sonntag im Oktober eine Bittprozession mit dem Gnadenbild der Schmerzhaften Mutter zu 7 Stationen in der ganzen Pfarrei zu organisieren, um die Mutter der Schmerzen um Fürsprache zu bitten. An der Prozession nahmen laut Pfarrchronik mehrere tausend Menschen aus Nothberg und den umliegenden Ortschaften teil. Tatsächlich trat danach keine weitere Ausbreitung der Seuche ein. Seitdem ist eine solche Pfarrprozession zu Ehren der Schmerzhaften Mutter in jedem Jahr einmal durchgeführt worden - jahrelang nach dem Fest Maria Himmelfahrt im August.

Im vorigen Jahr hat der Gemeindegemeinschaft St. Cäcilia beschlossen, die Tradition der Pfarrprozession wieder neu zu beleben, weil die Pandemie und der Krieg in Europa Anlass gaben, die Mutter der Schmerzen um Hilfe zu bitten. Da wir täglich erleben, dass in unserer Welt Menschen unter Unfrieden und Krieg leiden, soll auch in diesem Jahr das zentrale Anliegen der Andacht wie der Prozession die Bitte an die Gottesmutter um Frieden in der Welt sein.

In allen Zeiten haben sich die Menschen vertrauensvoll an die Mutter Gottes gewandt und sind betend – nachweislich seit 640 Jahren - vor das Bild der Schmerzhaften Mutter in Nothberg getreten. Nicht nur angesichts der großen gesellschaftlichen Katastrophen wie Seuchen und Krieg, sondern auch in persönlichen Anliegen und Nöten haben die Menschen immer wieder gebetet: „Schmerzhaftige Mutter, bitte für uns!“ Viele Gläubige haben in der leidenden Gottesmutter eine verständnisvolle Schwester aller Menschen in Not gesehen.

Daher lädt der Gemeindegemeinschaft St. Cäcilia herzlich ein, am Sonntag, dem 10. September 2023, um 15:00 Uhr in der Kirche in Nothberg im Rahmen unserer Marienoktav eine Andacht zu feiern. Danach werden die Gläubigen in einer Prozession über den Friedhof zur Heisterner Straße und zurück zur Kirche ziehen. Nach dem Schlusssegen gegen 16:15 Uhr sind alle zum Beisammensein und Austausch in und um das Pfarrheim eingeladen.

In der Hoffnung, dass – ähnlich wie im letzten Jahr – Menschen aus der Gemeinde St. Cäcilia, aus der Pfarrei Heilig Geist sowie aus ganz Eschweiler der Einladung zu Gebet und Prozession folgen und so ihre Schritte auf den Weg des Friedens richten, freut sich der Gemeindegemeinschaft St. Cäcilia auf die Fortsetzung der alten Tradition und eine rege Teilnahme. Katholisch Eschweiler - Bild: Canva

Zu Maria, Schwester der Menschen in Not

Andacht mit Prozession
zur Schmerzhaften Mutter in Nothberg

Sonntag,
10. September 2023

Seit 640 Jahren wenden sich die Menschen in Nothberg vertrauensvoll an die Gottesmutter, weil Maria aus dem selbst erfahrenen Leid eine verständnisvolle Zuhörerin ist.

15:00 Uhr Andacht in der Kirche in Nothberg
Anschließend kurze **Prozession** durch Nothberg
16:15 Uhr Schlusssegnen, anschließend **Beisammensein**
und **Austausch** in und um das Pfarrheim.

www.katholisch-eschweiler.de



KATHOLISCH
ESCHWEILER

Oktav in Nothberg - Eschweiler Kinder besuchen Maria

Im Rahmen der Oktav in Nothberg sind auch in diesem Jahr wieder die Vorschulkinder aus den katholischen Kindertageseinrichtungen in Eschweiler von der Fachgruppe Kitapastoral eingeladen, nach St. Cäcilia in Nothberg zu pilgern. Am Donnerstag, 14. September 2023 ist es soweit. Ausgehend vom Gnadenbild in der Kirche erkunden die Kinder, wo die alte Tradition des Pilgerns mit ihrem Leben in Verbindung steht. Dadurch erfahren sie, warum Menschen immer wieder auf die Fürbitte der Gottesmutter Maria vertrauen und mit ihren Sorgen und Nöten nach Nothberg pilgern. Die Fachgruppe Kita freut sich auf die verschiedenen Kita-Gruppen aus allen Stadtteilen Eschweilers.

Für die Fachgruppe Kitapastoral
Ulrike Riemann-Marx, Gem-Ref.

Abschied von unserer Küsterin Frau Rosengart

Nun ist es so weit. Und obwohl wir dachten, wir wären auf den Tag vorbereitet, spüren wir jetzt: wir sind es nicht. Am 30. September 2023 verlässt unsere langjährige Küsterin Marie-Luise Rosengart unsere Kirchengemeinde und geht in den Ruhestand. Eine gute Seele verabschiedet sich aus dem Dienst in unseren Kirchenräumen. Und wir können noch gar nicht begreifen, wie es ohne sie weitergehen soll, ohne ihre Leidenschaft für ihre Aufgabe, ohne ihre Liebe zum Detail. Als Küsterin kannte sie sich aus: nicht nur in den verborgenen Stauräumen der Sakristei und der Läute-Ordnung, sondern vor allem auch in unseren Gemeinden.

Über Jahrzehnte war sie die Erste, der man beim Betreten der Kirche begegnet ist. Sie gehörte zum lebendigen Inventar unserer Gotteshäuser, hat sie erfüllt mit ihrer stillen Gegenwart und ihrem tatkräftigen Wirken. Immer hat sie mehr als das Notwendige getan, war über Gebühr präsent, schielte nicht auf die Uhr. Eine muss ja schließlich den Überblick haben, eine muss da sein, die vor- und nachbereitet, die die heiligen Geräte und Zeichen bereitstellt, ohne mit ihnen „weltlich“ routiniert zu hantieren. Eine muss in der Sakristei für Atmosphäre sorgen, für Ministranten, Lektorinnen und Zelebranten ein Ohr haben und auch mal flatternde Nerven beruhigen.

Frau Rosengart hat eine Schlüsselposition unserer Gemeinden ausgefüllt. Sie hat die Schlüsselvollmacht ausgeübt, hat durch ihren treuen Öffnungs- und Schließdienst die Räume offen gehalten für die still Betenden. Sie war eine Wächterin und Hüterin des Heiligen, war Küsterin, Hausmeisterin, Glöcknerin, Vorbeterin, Lektorin, Ersatzmessdienerin ... Diesen Dienst in der Nähe des Heiligen auszuüben war ihr kein Job, den man abends an den Nagel hängt. Das spürte man, sobald man mit ihr ins Gespräch kam – oder sah, mit welcher Hingabe sie ihren hintergründigen Dienst versah. Küsterin zu sein, das hieß für sie, die Gemeinde durch Freud und Leid zu leiten und zu begleiten. Sie war da, wenn es hitzig zuging, wenn der Schweiß vor lauter Arbeit floss, und lief auch nicht fort, als es im letzten Winter hieß, über Stunden in eisiger Kälte auszuharren.

Für all das und noch viel mehr sage ich Ihnen, liebe Frau Rosengart, auch auf diesem Wege noch einmal von ganzem Herzen DANKE. Möge Gott Sie segnen und Ihnen im Kreis ihrer Lieben noch viele schöne, erfüllende und gesunde Jahre schenken. Wir werden Sie vermissen!

Wir verabschieden Frau Rosengart im Rahmen der Schlussandacht der Oktav am 17. September um 17:30 Uhr in der Kirche St. Cäcilia Nothberg.

Michael Datené und Hannokarl Weishaupt

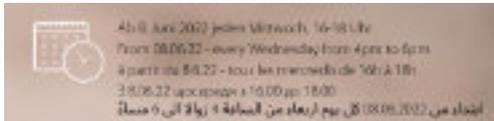
Wir heißen unseren neuen Küster Otto Krause herzlich willkommen.

Mit großer Freude hat Herr Otto Krause, der in unserer Gemeinde St. Cäcilia in Nothberg wohnt, am 01. August 2023 seinen Dienst bei uns begonnen. Wir wünschen ihm für seinen wichtigen Dienst in der Sakristei und am Altar alles Gute und ein frohes Miteinander mit all denjenigen, die am Altar ihren Dienst tun.

Hannokarl Weishaupt und Michael Datené



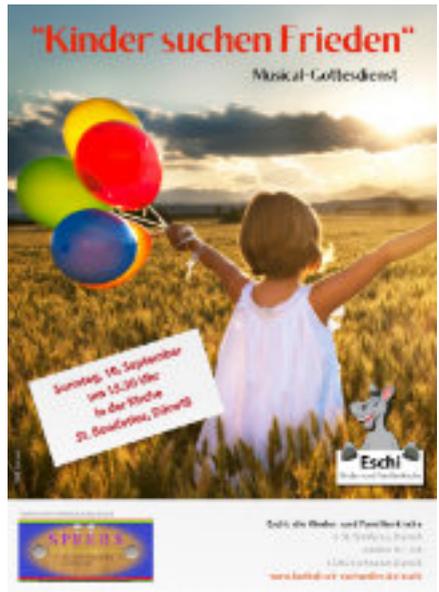
jeden Mittwoch von 16-18 Uhr
Burgfeld 9 52249 Eschweiler



Eine Initiative der
Katholischen Kirche in Eschweiler

Eschi – Kinder- und Familienkirche

Am Sonntag, 10. September 2023, 15:30 Uhr, führen 40 Kinder und Erwachsene in der Eschi Kinder- und Familienkirche das Kindermusical „Videmus pacem – Kinder suchen Frieden“ auf. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“. Die Geschichte beginnt in Deutschland: Zwei Kinder, die jedes Jahr als Sternsinger mitmachen, stellen fest, wie viel Krieg es auf der Welt gibt – und wie viele Kinder damit keinen Frieden erleben. Die Kinder können nichts dafür. Sie haben genug – jetzt wollen sie den Frieden suchen. Sie reisen durch verschiedene Länder, in denen es Kindern nicht so gut geht. Immer wieder stellen sie fest: Es sind die Erwachsenen, die Krieg führen.



Das Musical, geschrieben von Monika Pohl, die dazu von der Sternsingeraktion inspiriert wurde, wird seit 2009 zum dritten Mal aufgeführt. Sie probt gemeinsam mit Angela Pohl und Kirchenmusiker Achim Prinz seit Monaten mit den Darstellerinnen und Darstellern, die der Aufführung mit Begeisterung entgegenfiebern und sich über jede Besucherin und jeden Besucher freuen.

Das Eschi-Team lädt am Sonntag, 17. September 2023, 9:30 Uhr, alle, besonders Familien mit Kindern, zum Gottesdienst in die Eschi – Kinder- und Familienkirche ein. Im Vorfeld des Weltkindertages, der in Deutschland am 20. September gefeiert wird, geht es in dem Gottesdienst um das Thema „Kinderrechte“.

Bild: Leonie Herzog für Eschi - Kinder- und Familienkirche



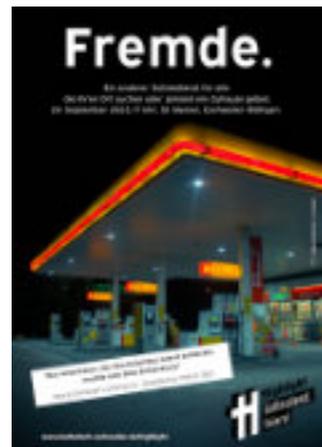
Highlight im September



Der nächste Highlight Gottesdienst findet am Sonntag, 24.9., 17 Uhr in St. Marien, Eschweiler-Röthgen statt. Das Thema lautet dieses Mal: „Fremde“. Wir laden Sie ein, sich von der Bibel und von den Mitfeierenden inspirieren zu lassen in der Beschäftigung mit einem herausfordernden Thema. Wie immer gibt

es Raum und Zeit für die Begegnung mit sich selbst und mit Gott. Es gibt Gelegenheit, die eigenen Gedanken und Bitten einzubringen, wenn man das möchte sowie eine moderne und inspirierende Musik.

Aktuelle Info finden sich immer auf www.katholisch-eschweiler.de/highlight Wünsche, Anregungen und was sonst noch auf der Seele brennt an highlight@eschweiler-kirche.de



Das Philosophische Café

Philosophisches Café
der Evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler
im Martin-Luther-Haus, Moltkestraße 3
2. Halbjahr 2023

Das Philosophische Café bietet Interessierten Gelegenheit, Themen zu erörtern, die uns alle angehen und bewegen. Wie z.B. die Fragestellung „Ist Reichtum nur Geld?“ oder auch ein Reichsein an Erfahrungen, an Glück, an Wissen? Oder hat der Fetisch Geld mehr als seinen Gebrauchswert? Und ist die Wirtschaft nur ein profitmaximierender Vorgang ohne jede Ethik?

Ein Themenimpuls steht jeweils im Mittelpunkt, einige Zitate geben Anregungen zum Diskussionseinstieg und dann ist man erstaunt, wieviel Aspekte jedes dieser Themen hat. Denn Markus Melchers blickt auf eine lange Erfahrung als philosophischer Praktiker zurück und versteht es, ein solches Gespräch lebendig zu moderieren und philosophische Aspekte einzuflechten.

Jeweils von 18 bis 20 Uhr mit den Themen:

„Reichtum und Armut“ 11. Sept. 23

„Was ist Geld?“ 16. Okt. 23

„Wirtschaft und Moral“ 11. Dez. 23

Gebühr 6,00 €

Näheres bei Jürgen von Wolff unter 02403 27 28 3

Siehe auch: www.sinn-auf-raedern.de

Danke,....

sage ich allen, die mit mir und meiner Familie mein 60-jähriges Dienstjubiläum als Organist am 15. Juli 2023 gefeiert haben.

Ich danke Herrn Pfarrer Michael Datené und Herrn Diakon Günter Schiffeler für die Zelebrierung der Heiligen Messe.

Es war mir eine Freude zu sehen, wie viele Gemeindemitglieder, Freunde und Bekannte meiner Einladung gefolgt sind und durch ihr Mitfeiern dieses Fest für mich unvergesslich gemacht haben.

Bedanken möchte ich mich auch für die vielen guten Wünsche und Geschenke.

Meine Familie und ich waren überwältigt von den Eindrücken.

Erwin Martinett

Vorankündigung - Buswallfahrt nach Lourdes 2024

Von Donnerstag, den 6. Juni bis Mittwoch, den 12. Juni 2024 bietet Bustouristik Toni Drießen aus Birgden eine Buswallfahrt nach Lourdes an, die Pfarrer Christoph Graaff begleiten wird.

Die Wallfahrt startet am 6.6.2024 um 5:00 Uhr in der Frühe in Eschweiler nach Lisieux. Dort besuchen wir das Wohnhaus der heiligen Thérèse vom Kinde Jesu und feiern an ihrem Grab die hl. Messe. Nach einer Übernachtung geht es am anderen Tag weiter in den Marienwallfahrtsort Lourdes, wo wir drei ganze Tage verbringen, inklusive eines Ausflugs in die Pyrenäen. Am Dienstag, dem 11. Juni fahren wir weiter nach Nevers, wo wir übernachten.

Am nächsten Tag, Mittwoch, dem 12. Juni, besuchen wir dort das Kloster St. Gildard und feiern am Schrein der Hl. Bernadette die heilige Messe. Anschließend treten wir den Heimweg an und sind am Abend gegen 18:00 Uhr wieder in Eschweiler.

Sobald alle Hotelangebote vorliegen, werden die Reisekosten mitgeteilt. In Lourdes Vollpension, unterwegs Halbpension. Einzelzimmer mit Preiszuschlag sind nur begrenzt vorhanden. Programmänderungen vorbehalten!

Eine Anmeldung kann ab sofort direkt bei Bustouristik Toni Drießen erfolgen: Tel.

02454-7695, <https://www.toni-driessen.de>

Vorstellung Pater Sylvanus



Mein Name ist Pater Sylvanus Ifeanyi Njurum SMMM und ich bin Mitglied der Ordensgemeinschaft „Sons of Mary, Mother of Mercy Congregation“ (der Söhne Mariens, Mutter der Barmherzigkeit), mit Sitz in Nigeria. Nach meiner Priesterweihe am 5. Juli 2008 in der Mater-Dei-Kathedrale in Nigeria diene ich als Generalsekretär der Ordensgemeinschaft der Söhne Mariens Mutter der Barmherzigkeit. Im Jahr 2008-2011 wurde ich Kaplan und geistlicher Leiter des Knight of St. John International, Umuahia Diözese Nigeria.

Nach meinem Masterstudium der Theologie an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck in Österreich wurde ich 2014 von meiner Ordensgemeinschaft nach Deutschland, in die Diözese Aachen, entsandt. Seitdem bin ich in der Seelsorgeeinheit Stolberg-Süd (GDG Stolberg Süd), wo ich meinen priesterlichen Dienst tätig gemacht habe.

Ich freue mich auf neue Herausforderungen und bin immer bereit, Neues zu lernen, um dem Volk Gottes bestmöglich und zuversichtlich dienen zu können.

Aufgrund der Mehrsprachigkeit in Nigeria habe ich Interesse am Erlernen verschiedener Sprachen entwickelt. Ich spreche unter anderem Englisch, Igbo, Pidgin-Englisch und Deutsch. Für meine neue Aufgabe in der Seelsorgeeinheit Eschweiler (GDGs Eschweiler) freue ich mich, unter Ihnen zu sein, um in Liebe und Einheit zur Ehre Gottes zu dienen.

Bild: Privat

Gottesdienstordnung September 2023

Freitag, 1. September Herz-Jesu-Freitag

16:30 Uhr Rosenkranzgebet

St. Cäcilia Nothberg

17:00 Uhr Heilige Messe

St. Cäcilia Nothberg

Samstag, 2. September

Bergrath: Kollekte für unsere Kirche, Pumpe-Stich: Kollekte für unsere Kirche

14:00 Uhr Tauffeier

St. Antonius Bergrath

16:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

SBZ

17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

St. Barbara Pumpe-Stich

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse

St. Antonius Bergrath

Sonntag, 3. September 22. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Gregor der Große, Papst

Jer 20,7-9, Röm 12,1-2, Ev: Mt 16,21-27

Hastenrath: Kollekte für unsere Kirche

09:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

St. Cäcilia Nothberg

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

St. Marien Röthgen

11:00 Uhr Heilige Messe

St. Wendelinus Hastenrath

12:00 Uhr Tauffeier

St. Wendelinus Hastenrath

Montag, 4. September

15:00 Uhr Heilige Messe

St. Barbara Pumpe-Stich

18:00 Uhr Heilige Messe

St. Wendelinus Hastenrath

Donnerstag, 7. September

08:15 Uhr Schulgottesdienst

St. Barbara Pumpe-Stich

18:00 Uhr Heilige Messe

St. Antonius Bergrath

Freitag, 8. September Mariä Geburt

Hl. Maria

16:30 Uhr Rosenkranzgebet

St. Cäcilia Nothberg

17:00 Uhr Heilige Messe

St. Cäcilia Nothberg

Samstag, 9. September

Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

14:00 Uhr Trauung

St. Cäcilia Nothberg

17:00 Uhr Festmesse zum Barbara-Fest

St. Barbara Pumpe-Stich

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse

St. Antonius Bergrath

Sonntag, 10. September 23. Sonntag im Jahreskreis

Ez 33,7-9, Röm 13,8-10, Ev: Mt 18,15-20

Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

09:30 Uhr Heilige Messe

St. Cäcilia Nothberg

zum Oktavaauftakt.

Predigerin Fr. Dr. Annette Jantzen, Aachen

11:00 Uhr Heilige Messe St. Marien Röthgen
11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung St. Wendelinus Hastenrath
15:00 Uhr Andacht St. Cäcilia Nothberg
mit anschließend Prozession
 Zu Maria – Schwester der Menschen in Not -

Montag, 11. September Hl. Maternus, Bischof von Köln
06:30 Uhr Frühmesse in der Oktav St. Cäcilia Nothberg
18:00 Uhr Heilige Messe St. Cäcilia Nothberg
 Prediger Pfarrer Roland Bohnen, Selfkant

Dienstag, 12. September Hl. Maria, Muttergottes
06:30 Uhr Frühmesse in der Oktav St. Cäcilia Nothberg
14:30 Uhr Heilige Messe St. Cäcilia Nothberg
 für Senioren mit Spendung der Krankensalbung
 Prediger Pater Sylvanus

Mittwoch, 13. September Hl. Johannes Chrysostomus
06:30 Uhr Frühmesse in der Oktav St. Cäcilia Nothberg

Donnerstag, 14. September Kreuzerhöhung
06:30 Uhr Frühmesse in der Oktav St. Cäcilia Nothberg
10:00 Uhr Wortgottesdienst St. Cäcilia Nothberg
 der Kindergartenkinder
18:00 Uhr Heilige Messe St. Cäcilia Nothberg
 Prediger Pfarrer Frank Hendriks, Aachen

Freitag, 15. September Gedächtnis der Schmerzen Mariens
06:30 Uhr Frühmesse in der Oktav St. Cäcilia Nothberg
17:30 Uhr (!) Rosenkranzgebet St. Cäcilia Nothberg
18:00 Uhr Heilige Messe St. Cäcilia Nothberg
 Prediger Kaplan Markus Terporten, Kempen

Samstag, 16. September Hl. Cyprian; Hl. Kornelius, Papst
Kollekte für die Pfarr-Caritas
14:00 Uhr Trauung St. Antonius Bergrath
14:00 Uhr Tauffeier St. Barbara Pumpe-Stich
16:00 Uhr Sonntagsvorabendmesse SBZ
17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse St. Barbara Pumpe-Stich
18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse St. Antonius Bergrath

Sonntag, 17. September 24. Sonntag im Jahreskreis
 Hl. Hildegard
Sir 27,30 - 28,7, Röm 14,7-9, Ev: Mt 18,21-35
Kollekte für die Pfarr-Caritas
09:30 Uhr Heilige Messe St. Cäcilia Nothberg
 zum Oktav-Abschluss; musikalisch gestaltet vom Jungen Chor

Prediger Diakon Tim Wüllenweber, Düren

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

11:00 Uhr Heilige Messe

17:30 Uhr Andacht

zum Oktavabschluss; musikalisch gestaltet vom Jungen Chor

Prediger Pfarrer Dr. Thorsten Obst, Krefeld

St. Marien Röthgen

St. Wendelinus Hastenrath

St. Cäcilia Nothberg

Montag, 18. September

15:00 Uhr Heilige Messe

15:30 Uhr Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Heilige Messe

St. Barbara Pumpe-Stich

St. Barbara Pumpe-Stich

St. Wendelinus Hastenrath

Donnerstag, 21. September

Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

Hl. Matthäus

18:00 Uhr Heilige Messe

St. Antonius Bergrath

Freitag, 22. September

16:30 Uhr Rosenkranzgebet

17:00 Uhr Heilige Messe

St. Cäcilia Nothberg

St. Cäcilia Nothberg

Samstag, 23. September

Fest der Ortsvereine Bergrath, Ort: Freie Ev. Gemeinde

11:00 Uhr Tauffeier

16:00 Uhr Sonntagsvorabendmesse

18:30 Uhr Sonntagsvorabendmesse

St. Marien Röthgen

SBZ

St. Antonius Bergrath

Sonntag, 24. September 25. Sonntag im Jahreskreis

Jes 55,6-9, Phil 1,20a-24.27a, Ev: Mt 20,1-16a

Röthgen: Kollekte für unsere Kirche, Nothberg: Kollekte für unsere Kirche

09:30 Uhr Heilige Messe

11:00 Uhr Heilige Messe

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

17:00 Uhr Highlight Gottesdienst

St. Cäcilia Nothberg

St. Marien Röthgen

St. Wendelinus Hastenrath

St. Marien Röthgen

Montag, 25. September Hl. Nikolaus von Flüe

15:00 Uhr Heilige Messe

18:00 Uhr Heilige Messe

St. Barbara Pumpe-Stich

St. Wendelinus Hastenrath

Freitag, 29. September Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel

16:30 Uhr Rosenkranzgebet

17:00 Uhr Heilige Messe

St. Cäcilia Nothberg

St. Cäcilia Nothberg

Samstag, 30. September Hl. Hieronymus, Kirchenlehrer

14:00 Uhr Trauung

16:00 Uhr Sonntagsvorabendmesse

17:00 Uhr Sonntagsvorabendmesse

18:30 Uhr Sonntagsvorabendmesse

St. Antonius Bergrath

SBZ

St. Barbara Pumpe-Stich

St. Antonius Bergrath

St. Antonius

Caritas-Kollekte am Samstag, dem 16.09.2023

Am Samstag, dem 16. September, wird im Vorabend-Gottesdienst die Kollekte für die Pfarr-Caritas in unserer Gemeinde durchgeführt. Diese Kollekte kommt vollumfänglich unserer Gemeindegemeinschaft zugute, wie Besuche zu runden Geburtstagen (ab 80 J.), Krankenbesuche oder Besuche von Hinterbliebenen sowie weiterer sozialer Aufgaben in St. Antonius. Wir danken schon jetzt für Ihre Spende!

Dorffest in Bergrath am Samstag, dem 23.9.2023

Am 23. September 2023 veranstaltet die Ortsinteressengemeinschaft der Bergrather Vereine ab 11:00 Uhr gemeinsam ein Dorffest in Bergrath.

Das Fest findet statt in den Räumlichkeiten und auf dem Parkplatz der Freien evangelischen Gemeinde an der Kopfstraße.

Ein interessantes Programm für die ganze Familie verspricht ein tolles Fest für Bergrath.

Alle Ortsvereine werden sich beteiligen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Dorffest in Bergrath
am Sa., 23.09.2023
ab 11:00 Uhr auf dem Dorfplatz vor der FeG

- Fußball-Darts, Nagelstamm uvm.
- Mini-Gabelstapler-Parcours
- Spiel & Spaß für die Kids
- Essen & Getränke
- Bergrath-Singers
- Trompeterkorps Eefelkank
- Jugend-Trompeterkorps

Vorbeikommen & Spaß haben!

Et Schätzlecke

St. Barbara

Gemeindekreis St. Barbara

Hallo Du, ja, ich meine Dich...

Hallo Sie, ja, ich meine Sie...

Der Gemeindekreis St. Barbara Pumpe-Stich sucht Verstärkung. Wir hoffen auf diesem Wege Mitstreiter für diesen Arbeitskreis zu finden. Ehrenamtliche in unserer Pfarre gibt es an vielen Stellen und Bereichen. Wir sind sehr dankbar, dass wir diese selbstlosen Helferinnen und Helfer haben. Denn ohne sie könnten wir viele Dinge nicht mehr aufrechterhalten.

Wir brauchen aber künftig mehr Schultern, um die vielfältigen Aufgaben zu verteilen. Es gibt sicherlich mehr Menschen, die sich in unserer Gemeinde St. Barbara mit Rat und Tat einbringen möchten. Bitte sprechen Sie Interessierte an und erzählen Sie von den Aufgaben, die einige von Ihnen bereits in St. Barbara unterstützen. Wir brauchen viele einzelne Blumen, die wir zu einem großen Strauß zusammenbinden können, um aus einem kleinen Kreis einen großen werden zu lassen.

Der Gemeindekreis trifft sich bisher jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im Pfarrheim St. Barbara. Die Treffen wollen wir jedoch je nach Bedarf auf ca. 6 Treffen im Jahr reduzieren, so dass der zeitliche Aufwand für jeden von uns nicht so groß ist. Wir freuen uns über jede/n Mitstreiter/in, die sich in unserem Gremium engagieren und mitarbeiten möchten!

Beginnen wir bei unseren Kommunionkindern und sprechen sie an Messdiener:in zu werden oder bei den Sternsingern mitzumachen etc.

Es gibt z. B. Rentner:innen, die gerne noch eine Aufgabe übernehmen möchten. Wenden Sie sich gerne telefonisch an:

Gemeindebüro St. Barbara 02403-502 3015, Diakon Udo Haak 01511-2998315, Annette Brandenburg: 02403-35100, Brigitte Bartzik 02403-36577

Wir freuen uns, Sie in unserer nächsten Sitzung am 06.09.2023 zu begrüßen.

Der Gemeindekreis St. Barbara

Rosenkranzgebet

Zu unserem monatlichen Rosenkranzgebet am Montag, 18. September um 15:30 Uhr (im Anschluss nach der Heiligen Messe) sind alle Pfarrangehörigen herzlich eingeladen.

SENIORENAUSFLUG - NICHT NUR FÜR SENIOREN:

Am Mittwoch, dem 20. September 2023, möchten wir wieder einen Ausflug in die schöne Eifel machen.

Abfahrt ist um 12:30 Uhr an der Pfarrkirche St. Barbara Pumpe-Stich, Friedrichstraße.

Wir fahren mit dem Bus an den Rursee. Dort machen wir einen ca. einstündigen Spaziergang. Um 15.00 Uhr besteigen wir das Schiff in Schwammenauel und fahren 1 ¼ Stunden über den Rursee. Anschließend lädt uns unser Busfahrer noch zu einem Schnäpschen ein, bevor es zwischen 18:30 und 19:00 Uhr wieder zurück nach Eschweiler geht.

Selbstverständlich sind auch dieses Mal alle Senioren, aber auch jüngere Pfarrangehörige sowie solche aus anderen Pfarrgemeinden herzlich willkommen.

Die Kosten für den Ausflug betragen 35,00 €.

Anmeldung nachmittags bei Frau Königs (Tel. 27222).

Caritas-Kollekte

Am Samstag, 16. September wird im Vorabend-Gottesdienst die Kollekte für die Pfarr-Caritas in unserer Gemeinde durchgeführt. Diese Kollekte kommt vollumfänglich unserer Gemeindegemeinschaft zugute, wie Besuche zu runden Geburtstagen (ab 80 J.), Krankenbesuche oder Besuche von Hinterbliebenen sowie weiterer sozialer Aufgaben in St. Barbara.

Wir danken schon jetzt für Ihre Spende!

A vertical poster for the Barbara-Fest 2023. The background features a photograph of the St. Barbara church tower. The text is arranged in horizontal bars of various colors: red, yellow, and grey. The main title 'Barbara-Fest' is in white on a red bar. The year '2023' is in white on a yellow bar. 'an der Kirche' is in black on a yellow bar. The event dates are in black on a yellow bar. The activities are listed in white on red bars.

Barbara-Fest

2023

an der Kirche

Miteinander feiern in St. Barbara

Samstag, 9. September ab 18 Uhr
Sonntag, 10. September 11-18 Uhr

Bierwagen

Erlesene Weine

**Reichhaltiges Angebot
an Speisen & Grillstand**

**Musikalische
Unterhaltung**

Sonntag: Kuchenbuffet

**Auftritt des
Kindergartens**

Hüpfburg

Sonntag: Verlosung

Der Kindergarten informiert

Gehören Vögel und Tausendfüßler auch zu den Insekten?

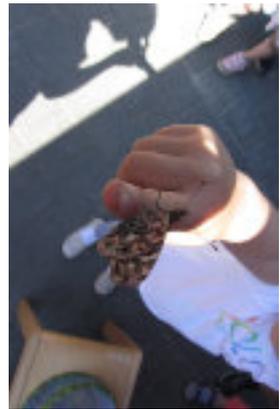
Diese und noch viele andere Fragen stellten sich die Kinder der Sternengruppe im Mai/ Juni als sie sich in einem Insekten-Projekt die Welt der Insekten erforschten.

Es wurde festgestellt, dass Insekten immer sechs Beine und eine feste Körperhülle haben. Flügel können, müssen Insekten aber nicht haben. Somit wurde die Frage, ob Vögel oder Tausendfüßler zu den Insekten zählen, schnell beantwortet.



An einem Projektisch konnten die Kinder verschiedene Arten von Insekten durch Anschauungsmaterial kennenlernen und durch unterschiedliche Facettenaugen sowie auch eine Facettenbrille in die Sichtweise eines Insekts eintauchen. Ebenfalls bekamen wir auch in diesem Jahr wieder Besuch von kleinen Haustieren, Schmetterlingsraupen. Dort konnten die Kinder ebenfalls am Projektisch jeden Tag aufs Neue erleben, wie sich die Schmetterlingsraupen mit der Zeit zu richtig schönen Distelfaltern entwickelten. Mitte Juni war es dann so weit und wir verabschiedeten unsere fünf

Distelfalter in die Freiheit. Zaghafte nahmen die Kinder jeden einzelnen Schmetterling vorsichtig in die Hand und zeigten ihm den Weg vom Schmetterlingshaus in die Natur. Durch genügend Stärkung in Form von Zuckerwasser und mitgebrachten Obst und Gemüse flogen die Schmetterlinge dann los, um die Natur in ihrem ersten Flug zu erkunden.



Ein Höhepunkt unseres Projekts war auch ein Ausflug zum Förster, Marco Lacks. Mitte Juni besuchte die Gruppe Herrn Lacks am Forsthaus und lernte dort das hauseigene Wildschwein kennen sowie das kleine Sägewerk von Herrn Lacks, welches immer wieder im Einsatz ist. Auf einem Waldspaziergang erklärte Herr

Lacks den Kindern viele interessante Dinge über das Leben im Wald mit seinen Pflanzen, Bäumen und Tieren. Ein morscher Baum, der von Ameisen schon fast komplett zersetzt war, zog bei den Kindern besonders die Aufmerksamkeit auf sich. Auf diesem Wege möchten wir uns beim Förster, Herrn Lacks, nochmals



ganz herzlich für den tollen und interessanten Tag im Wald bedanken, auch wenn die warmen Temperaturen uns mit der Zeit müde machten. Wir freuen uns schon auf das nächste Abenteuer mit ihm im Wald.

Ein gelungener Abschluss des Kindergartenjahres

Eine Woche vor unseren Sommerschließzeiten veranstalteten wir im Kindergarten ein Familiengrillen, bei dem alle Familien eingeladen waren. Bei Grillwürstchen, Brot und Getränken hatten die Eltern die Möglichkeit sich gegenseitig auszutauschen und weiter kennen zu lernen. Nach den Jahren der Coronapandemie war dies nochmals eine gelungene Aktion für alle Beteiligten. Die Kinder nutzten bei dem warmen Wetter die Gelegenheit nach einer kleinen Stärkung auf dem Außengelände mit Mama und Papa zu spielen.

Wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen Familien, die zum Gelingen des Familiengrillens beigetragen haben.



Text und Bilder:
Kindergartenteam St. Barbara



St. Cäcilia

Öffnungszeiten Pfarrbüro St. Cäcilia

Das Pfarrbüro bleibt am **1. September 2023** geschlossen. Wir bitten dies zu beachten.

Herzliche Einladung zum Bücher(t)raum!

Jeden Sonntag von 10:15 bis 11Uhr im Pfarrheim Nothberg, Erdgeschoss!

Wir möchten hier einen Raum für den Austausch von Büchern und neuem Lesestoff bieten und auch ein Beisammensein für einen kleinen Plausch bei Kaffee und Keksen.

Senioren - Nachmittag in der Oktav

Herzlich eingeladen sind alle älteren und kranken Pfarrangehörige zur Messfeier am **Dienstag** in der Oktav, also am **12. September 2023**. Sie beginnt um **14:30** Uhr.

Anschließend sind alle eingeladen zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in unserem Pfarrheim neben der Kirche.

Caritas-Sonntag 17.09.2023

Am 17. September findet in unserer Pfarre der Caritas-Sonntag statt. Die Kollekte ist für die Caritasarbeit in der jeweiligen Gemeinde, also bei uns für St. Cäcilia bestimmt.

Abschied von Frau Therese Tietz

„Eigentlich bin ich schon lange im Ruhestand“, hat sie manchmal gesagt, wenn sie sich einem neuen Zelebranten in der Sakristei vorstellte. „Eigentlich“. Denn in Wirklichkeit war sie immer noch und immer wieder da, wenn sie gebraucht wurde: unsere Therese Tietz. Lange Jahre hat sie ihren Dienst treu und loyal an der Kirche St. Cäcilia Nothberg getan. Dann wurde sie in den Ruhestand verabschiedet, war nun die „Küsterin i. R.“. Nur dass die beiden Buchstaben für sie eben nicht die eigentliche Bedeutung „im Ruhestand“ hatten, sondern vielmehr „in Rufweite“ bedeuten sollten. Sie blieb ansprechbar, brachte sich ein, war eine Stütze und Hilfe, wo immer sie konnte. Dafür sprechen wir Ihnen, liebe Frau Tietze, von Herzen unseren tief empfundenen Dank und unsere Anerkennung aus.

Nun treten Sie ein weiteres Stück zurück: „i. R.“ – das heißt für sie künftig nicht mehr „in Rufweite“ sondern „in Reduktion“. Sie reduzieren ihre Präsenz in unserer Sakristei; geben endgültig ab, was sie so lange mit Hingabe gemacht haben. Wechseln von der Pflicht zur Kür - und bleiben doch „i. R.“ – in Reichweite, als eine von uns.

Im Ruhestand, in Rufweite, in Reduktion, in Reichweite. Das alles verbirgt sich hinter den beiden Buchstaben „i. R.“. Wir danken Ihnen für den Weg, den Sie, liebe Frau Tietz, bis hierher mit uns gegangen sind und den wir mit Ihnen gehen durften. Für den Wegabschnitt, der nun kommt, bitten wir Gott um seinen Segen und wünschen vor allem Gesundheit und eine erfüllte Zeit. Herzlichen Dank für alles.

Wir verabschieden Frau Tietz im Rahmen der Schlussandacht der Oktav am 17. September um 17:30 Uhr in der Kirche St. Cäcilia Nothberg.

Hannokarl Weishaupt und Michael Daténé

Der Kindergarten informiert

Liebe Gemeinde,

die Monate Juni und Juli war gespickt mit vielen Aktionen und Ausflügen für unsere Vorschulkinder, denn der Abschied rückte immer näher und diese letzte Zeit wollten wir intensiv mit unseren „Großen“ nutzen.

Los ging es mit einem tollen Ausflug zur Firma Schaumstoffe Helgers. Dort erfuhren die Kinder einiges darüber, wo Schaumstoff überall zum Einsatz kommt. Ob für Matratzen, Verpackungen, Polster Elemente oder als Schallschutz, Schaumstoff ist ein regelrechter Alleskönner.

Als besonderes Geschenk bekamen die Kinder Schmetterlinge und Nilpferde aus Akustikschaum.

Es war eine tolle Aktion und wir danken der Firma Schaumstoffe Helgers für diese Möglichkeit und ganz besonders Herrn Stollenwerk, der uns mit viel Fachwissen und in kindgerechter Form durch die Firma geführt hat.



Weitere Ausflüge folgten. Wir spielten auf dem Waldspielplatz am Breiniger Berg und bauten im Wald tolle Häuser, besuchten Schildkröten im Garten von Astrid, planschten auf dem Wasserspielplatz und erkundeten den Alsdorfer Tierpark. Es waren schöne und erlebnisreiche Tage.



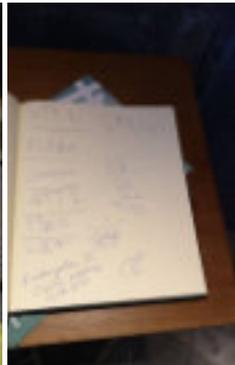


Aber einen der schönsten Ausflüge machten wir zum Kinderpilgertag zum Aachener Dom.

So pilgerten unsere Vorschulkinder mit insgesamt 1600 anderen Vorschulkindern aus dem ganzen Bistum nach Aachen zum jährlichen Kinderpilgertag, der unter dem Motto „Auf Gottes Spuren“ stand. Im Vorfeld thematisierten wir dieses Thema und machten uns gemeinsam mit Herrn Brandt auf Spurensuche rund um unsere Pfarrkirche St. Cäcilia. Dankeschön, lieber Walter Brandt!



Gut vorbereitet fuhren 8 Vorschulkinder und 2 Betreuer morgens mit der Bahn nach Aachen. Dort angekommen wurden wir begrüßt und starteten anschließend im Elisengarten mit einem Picknick auf der Wiese. Eine tolle Trommelreise erwartete uns am Eisenbrunnen, was den Kindern sehr viel Spaß machte. Während des Tages besuchten wir dann den Aachener Dom und konnten diesen erkunden. Zum Abschluss des Tages gab es einen sehr schönen gemeinsamen Gottesdienst auf dem Katschhof, den wir mit allen Pilgerkindern und ihren Betreuern aus dem ganzen Bistum Aachen feierten. Eine tolle Aktion mit vielen fleißigen Helfern, die uns jedes Jahr ein spektakuläres Erlebnis beschere. Wir sagen vielen, vielen Dank!



Dann gab es noch eine wundervolle Aktion, die nicht nur unsere Vorschulkinder verzauberte. Das DasDaTheater war bei uns zu Besuch und führte das Theaterstück „Eine Geburtstagstorte für Findus“ auf. Das war eine tolle Sache. Die Darsteller waren einfach spitze und bauten, aufgrund des schönen Wetters, ihre Bühne draußen auf dem Außengelände auf. Im weichen Sandkasten machten wir es uns bequem, und von der ersten bis zur letzten Minute waren die Kinder in der Geschichte gefangen. Es war lustig, lebendig und spannend. Es wurde gesungen, gelacht und gegrölt. WOW, kann man da nur sagen. Ein großes Kompliment für so viel Engagement. Die Kinder und wir Erwachsene waren begeistert.



Und dann nahte er, der Abschied unserer Vorschulkinder.

Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir unseren Abschiedswortgottesdienst, geleitet von Angela Pohl, draußen auf der Pfarrwiese. Das Thema war „Alle unter’m Regenbogen“.

Es wurde gesungen, gebetet und es gab auch einen Schatz am Ende des Regenbogens – all die wunderbaren Erinnerungen, aufbewahrt in einer Schatzkiste, in der die Kinder im Vorfeld Dinge gelegt hatten, die sie an die Zeit hier bei uns im Kindergarten erinnerten. Gemeinsam erzählten wir uns davon und es gab die eine oder andere Träne.

Nach dem Gottesdienst überreichten wir den Kindern, unter tosendem Applaus, ihre Mappen mit den gesammelten Werken, ihre Portfolios, in denen wir ihre Entwicklung mit vielen Fotos dokumentierten und natürlich mit einem Abschiedsgeschenk.

Auch wir wurden beschenkt. Es gab von jedem Kind eine selbst gestaltete Zaunlatte. Diese Latten schmücken nun unseren Zaun. Eine tolle Idee!

Und nun werdet ihr neue Erinnerungen sammeln - neue Wege gehen und dafür wünschen wir euch alles Liebe und Gute. Wir sagen Danke, für wundervolle Jahre, voller schöner Momente...

Schön, dass wir euch eine Zeit lang begleiten durften!



Text: Kindergarten
Bilder: Kindergarten, Manuel Hauck

St. Marien

Caritas-Kollekte

Am Samstag, 16. September im SBZ und Sonntag, 17. September in St. Marien wird in den Gottesdiensten die Kollekte für die Pfarr-Caritas in unserer Gemeinde durchgeführt. Diese Kollekte kommt vollumfänglich unserer Gemeindefarbeit zugute, wie Besuche zu runden Geburtstagen (ab 80 J.) oder Krankenbesuche sowie weiterer sozialer Aufgaben in St. Marien.

Wir danken schon jetzt für Ihre Spende!

Gratulation

Die Eheleute Maria und Arnold Prinz feiern im September ihr 60-jähriges Ehejubiläum. Mit frohem Herzen gratulieren wir herzlich zu diesem Gnadenjubiläum und wünschen den beiden alles Gute und Gottes Segen. Möge der Herr ihnen noch eine frohe und schöne Zeit schenken.

Tischmesse im September

Die monatliche Tischmesse findet am 21. September 2023 statt.

Ort: Wintergarten des SBZ

Zeit: 15:00 Uhr

Zelebrent: Pfarrer M. Janke

Thema: Die Plagen im Alten Testament

Nach dem Gottesdienst besteht Gelegenheit zu gemeinsamem Kaffee und Kuchen.

Gibt es ein Gewissen?

Mit dieser Frage setzten sich die 13 Teilnehmer der Tischmesse mit Pfarrer Janke am 20. Juli auseinander. In der Bibel gibt es keinen Hinweis auf das Gewissen. Es gibt die Zehn Gebote des Alten Testaments (Buch Exodus), die Bergpredigt Jesu mit den Seligpreisungen und das Gebot der Nächsten- und Feindesliebe. In der kontrovers geführten Diskussion waren sich zunächst aber alle Teilnehmer einig, es gibt das Gute und das Böse, zwischen dem wir uns ständig entscheiden müssen. Nur wir Menschen haben die Fähigkeit dazu. Wir einigten uns darauf, dass wir dieses Entscheiden-müssen Gewissen nennen. Schwieriger wurde es bei der Frage, was ist gut, was ist böse. Zunächst schälten wir heraus, dass jeder Mensch diese Entscheidungsfähigkeit hat, unabhängig von einer Religion oder der Ablehnung eines höheren Wesens. Wir stellten weiterhin fest, dass das, was gut ist oder böse, dem Wandel der Zeit unterliegt. Der Grund hierfür liegt in der Gewissensbildung, die wiederum maßgeblich von den Vorbildern (Eltern, Familienverbund, Umfeld, Gesellschaftsstruktur, Glauben) beeinflusst wird. Die Gewissensbildung braucht Leitplanken. Für uns Christen sind dies die Zehn Gebote, die Seligpreisungen und das Gebot der Nächsten- und Feindesliebe. Die Geschichte zeigt, dass es einerseits einen ganz langsamen Wandel in den Wertevorstellungen der Menschheit gibt, aber andererseits auch starke Gewissensverbildungen zur Entscheidungsbasis werden. Immer waren das Streben nach Macht und das Erhalten dieser ausschlaggebend. Pfarrer Janke stellte zum Schluss schmunzelnd fest, dass der Begriff Gewissensbisse

nicht gefallen sei. Ob Putin oder die anderen Despoten, die ja auch ein Gewissen haben, Gewissensbisse kennen?

Statt Fußballgolf und Minigolf, Kegeln und Roccolino

Das Wetter meinte es in diesem Jahr nicht gut mit uns. Traditionell wollten wir mit unseren deutsch-lernenden „Schüler*innen“ und deren Familien zum 5. Mal das Fußballgolf-Turnier austragen, während die Mütter mit ihren Kindern Minigolf spielen. Anschließend sollte beim gemeinsamen Essen die Siegerehrung von Groß und Klein stattfinden.

Nasse, nicht bespielbare Minigolfbahnen zwangen uns, d.h. die Gruppe Mehr-als-Deutsch im Kinderschutzbund Ortsverein Eschweiler e.V. , umzuplanen. Anstelle von Fußballgolf am Indemann wurde in den Tannenbergstuben in Hüchel gekegelt, und die Mütter mit 14 Kindern zogen zum Roccolino in der Dürener Straße.



Die Kegler *innen gaben sich große Mühe, alle Neune oder einen Kranz zu werfen, leider ohne Erfolg. Dennoch gab es freundschaftliche Rivalität, um am Ende bei der Punktezahl nach 7 Runden die Nase vorne zu haben.

Große Begeisterung herrschte auch im Roccolino, wo die 14 Kinder sich austoben konnten, während die Mütter Gelegenheit hatten, in Gesprächen mit den sechs Begleiterinnen von Mehr-als-Deutsch die deutsche Sprache zu trainieren.

Nach zwei Stunden trafen sich alle zu



einem gemeinsamen Abendessen und zur Siegerehrung im Pfarrsaal des Pastor-Zohren-Hauses am Burgfeld.

Couscous- und Nudelsalat, Fladenbrot und selbstgebackene Pizza sowie Melone und selbstgebackene Süßigkeiten zum Nachtisch waren in Kürze von den mehr als 50 Teilnehmern mit großem Appetit vertilgt.

Zum Schluss gab es die mit Spannung erwartete Siegerehrung. Beim Preiskegeln war



die Familie Allemi aus Afghanistan gleich mit vier von sechs Preisen sehr erfolgreich. Sieger wurde das Familienoberhaupt Vater Abdul Wahab Allemi. Die Familie wurde erst im letzten Jahr von der Bundesrepublik aus Kabul ausgeflogen. Jetzt lernen alle fleißig Deutsch und machen bewundernswerte Fortschritte. Aber auch alle Mütter und ihre Kinder wurden mit einem kleinen Trostpreis bedacht, sodass sich alle gegen 20 Uhr glücklich und zufrieden verabschiedeten, nicht ohne sich vorher beim Team von Mehrals-Deutsch herzlich zu bedanken und in der

Hoffnung auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Bilder und Text: Dr. Wolfgang Rüsges

Radwallfahrt nach Kevelaer

Der Initiativkreis St. Marien-aktiv hatte zu einer 4-tägigen Radtour nach Kevelaer eingeladen. Los ging es Montag, 31. Juli, 6:30 Uhr vom Talbahnhof. Am alten Kirchkreuz in Langweiler begrüßte Günter Koch 22 Mitradler. Auch dieses Mal legten alle ihre Sorgen und Wünsche, die sie bei der Trösterin der Betrübten in Kevelaer ablegen wollten, auf Schultern und Arme, damit der Kopf frei werde für Positives. Nach dem Morgengebet führte der Weg über Dürboslar zur Kirche St. Martinus in Linnich. Dort und an den folgenden Stationen leitete Pastoralpraktikant Nico Jülich die Andachten. Vordergründiges Thema war der Leitgedanke der diesjährigen Wallfahrt der Kevelaer Bruderschaft „Was ist mir heilig“. Von Linnich ging es weiter an der Rur entlang über Doveren nach Wegberg zur Pfarrkirche St. Martin. Dort empfing uns Kaplan André Vogelsberg der auch die Andacht in der Kirche in Wegberg leitete. Nach einer



Mittagsrast ging es über Waldniel, wo wir in St. Michael (Gruppenbild) die dritte

geistige Einkehr machten, nach Lobberich unserem Tagesziel. Das Abendgebet im Stadtpark von Lobberich, musste leider wegen eines starken Regengusses entfallen. Der zweite Tag der Radwallfahrt begann mit dem Morgengebet in St. Sebastian in Lobberich. Wie schon in den Vorjahren wurde an einem Wegkreuz im Ortsteil Sang am Wegesrand und in der Kirche St. Peter und Paul in Straelen kurze Gebets- und Meditationspausen eingelegt. Gegen 14:00 Uhr erreichten wir die Gnadenkapelle in Kevelaer, wo Nico Jülich die Mutter Gottes wiederum in den Vordergrund seiner Betrachtung stellte. Auch an diesem denkwürdigen Platz sangen wir ein Marienlied. Gegen 17:30 Uhr wurde eine Messe in der Kapelle des Altenheimes St. Elisabeth-Stift gemeinsam mit den anderen Pilgern aus Eschweiler gefeiert. Den Abend des 2. Tages nutzen alle Pilger im Restaurant „Zur Brücke“ zum fröhlichen und geselligen Austausch.

Der 3. Tag begann mit einer Messe in St. Antonius wiederum mit allen Pilgern aus Eschweiler. Pfarrer Michael Datené zelebrierte diese Messe und die Predigt stellte er unter den Leitgedanken der diesjährigen Wallfahrt in den Vordergrund. Im Anschluss an diese heilige Messe zogen alle Pilger zur Gnadenkapelle. Der Rückweg von Kevelaer führte über den Marktplatz von Straelen nach Lobberich zurück, wo wir wieder nach mehreren Regengüssen wohl behalten in unserem Hotel ankamen.

Am Donnerstag nahmen die Radwallfahrer die letzten knapp 90 Km zurück nach Eschweiler unter den Sattel. Nach dem Morgengebet, dass auf Grund der schlechten Witterung im Hof des Hotels stattfand, führte der Weg zur Kirche St. Jakobus in Lüttelforst. Dort wurden die Pilger sehr herzlich durch Ehepaar Birker begrüßt, es folgte in der Kirche wiederum eine kurze Andacht die mit einem Marienlied endete. Über Wegberg-Tüschenbroich, wo die Mittagsrast gehalten wurde, führte der Weg ins Schönstättzentrum in Puffendorf. Gestärkt und erholt nach reichlich Kaffee und Kuchen schloss die Gruppe die Wallfahrt in der Marienkapelle mit Dank an Gott und die Mutter Gottes für das gemeinsam Erlebte ab. Hier wurde deutlich in den Vordergrund gestellt, die Gemeinsamkeiten der Pilgergruppe waren ein sehr positives Erlebnis. Danach ging es für alle wieder in Richtung unseres Heimatortes. Wohlbehalten kamen alle Pilger wieder in Eschweiler an.

Bild und Text: Günter Koch

St. Wendelinus

Caritas-Sonntag 17.09.2023

Am 17. September findet in unserer Pfarre der Caritas-Sonntag statt. Die Kollekte ist für die Caritasarbeit in der jeweiligen Gemeinde, also bei uns für St. Wendelinus bestimmt.

Kath. Frauengemeinschaft

Unsere kath. Frauengemeinschaft lädt für **Mittwoch, dem 06. September**, zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kleinigkeiten aus Blätterteig **ab 16:00 Uhr** ein. Treffpunkt ist das Pfarrheim Quellstraße .

Für **Mittwoch, den 20. September, sind alle** zum gemütlichen Beisammensein mit einem kalten Bufett **ab 16:00 Uhr** ins Pfarrheim Quellstraße eingeladen.

Zu diesen Veranstaltungen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich! Anmeldungen nehmen entgegen: Brigitta Siffrin, Tel.: 29039; Käthe Heibeyn, Tel.: 5023048 oder Anne Spieß, Tel.:28543.

Obstbäume im Pfarrgarten

Vor einigen Jahren haben wir in unserem Pfarrgarten Obstbäume pflanzen lassen, damit die Hastenrather und Scherpenseeler Bevölkerung, die keine Obstbäume hat, dort Obst pflücken kann. Also, scheuen Sie sich nicht, das Obst von den Bäumen zu pflücken bzw. von der Erde aufzuheben!

Kommunionvorbereitung 2022/2023

Durch das jahrelange, ehrenamtliche Engagement des Katecheten-Teams in Hastenrath sind wir in der Lage, Angebote zusätzlich anzubieten. Hierbei nehmen die Kinder an 12 Gruppenstunden und vielen, verschiedenen Aktionen (Familienstunden, Ostern, Sternsingen, usw.) über einen Zeitraum von 8 Monaten teil, an denen sie den Glauben und die Gemeinschaft kennen lernen.

Mit den Gemeindeferenten/innen und den Pfarrern in Eschweiler arbeiten wir eng zusammen und werden an „Eschi“- Aktionen teilnehmen.

Sollten Sie und Ihr Kind an diesem Angebot Interesse haben bzw. Hastenrath als Wunschtermin der 1. Hl. Kommunion ausgesucht haben, laden wir Ihr Kind zu einem Kennenlernnachmittag ein.

Wir treffen uns am
Dienstag, 12. Sept. 2023, von 16.30 – 17.45 Uhr
in der Kirche St. Wendelinus.

Nach dem näheren Kennenlernen werden wir eine Gruppenkerze gestalten, unser Thema der Kommunion und das Kommunionlied vorstellen und ein Symbol dazu basteln.

Bitte ein Foto (Passbildgröße) mitbringen sowie Buntstifte, Schere und Kleber.

Im Anschluss erhalten die Eltern und Kinder noch einige Informationen.

Wir freuen uns auf ein interessantes Treffen.

Die Katechetinnen
der Gemeinde St. Wendelinus
Uta Rajh, Christina Wagemann und Ute Harter

(E-Mail: kommunion-st.wendelinus@web.de)

Unsere Bitte:

Wenn Interesse an dieser Art der Vorbereitung in Hastenrath besteht, bitten wir eine Anmeldung unter der genannten E-Mail Adresse vorab zu schicken, damit wir besser planen können. DANKE!

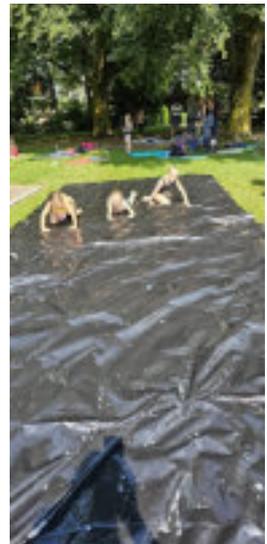
Splash-Party des Kindertreffs

Am 15. Juni fand bei herrlichem Sommerwetter in unserem Pfarrgarten eine sogenannte Splash-Party statt.

Da sich sehr viele Kinder zu diesem Kindertreff angemeldet hatten, wurden zwei Gruppen gebildet, aufgeteilt in jüngere und ältere Kinder.

Die Kinder waren total begeistert (s. Bilder). Eine tolle Idee, die nach Wiederholung schreit! Danke an die Damen, die diesen Kindertreff in St. Wendelinus organisiert haben!

Bilder: Kindertreff





Jubiläum der katholischen Frauengemeinschaft Hastenrath

Am 21.06.2023 feierte die katholische Frauengemeinschaft Hastenrath ihr 50-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumsnachmittag im Pfarrheim.



Der Vorstand der Frauengemeinschaft hatte vor der Veranstaltung auf dem Friedhof am Grab von Pfarrer Boeven einen Blumengruß aufgestellt, da Pfr. Boeven Mitbegründer der Frauengemeinschaft war.

Die Jubiläumsfeier begann mit einem Festgottesdienst, der von Pfarrer Datené zelebriert wurde.



Im Anschluss stießen die anwesenden Damen und Herren mit einem Glas Sekt auf das Jubiläum an, bevor das kleine Programm, welches der Vorstand erarbeitet hatte, begann.

Es gab einen Rückblick auf die vergangenen 50 Jahre. Es wurde gesungen und erzählt.





Anita Heibeyn, dem letzten noch lebenden Gründungsmitglied, wurde durch den Vorstand die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Die Vorsitzende Brigitta Siffrin bedankte sich bei ihren Vorstandskoleginnen für die gemeinsame Arbeit mit einem Blumenstrauß.



Die Vorsitzende des Gemeindekreises St. Wendelinus, Elvira Körfer, bedankte sich ebenfalls bei der Frauengemeinschaft für die geleistete Arbeit in den vergangenen 50 Jahren, sei es durch die Mithilfe beim Wendelinusfest, dem Adventsbasar oder anderen Aktivitäten in der Gemeinde. Sie überreichte den Damen des Vorstandes jeweils einen Blumenstrauß.

Im Anschluss begann der gemütliche Teil.

Der Vorstand bedankt sich bei allen für die Unterstützung der Durchführung des Jubiläumsfestes.

Bilder: Brigitta Siffrin und Wolfgang Wedekin

Wallfahrt 2023 Heimbacher Bruderschaft Hastenrath -Nothberg

Die Heimbacher Bruderschaft Hastenrath-Nothberg pilgerte am Samstag, dem 1. Juli 2023, über die Eifelhöhen zum Gnadenbild der Schmerzhafte Mutter Gottes nach Heimbach. Im Pilgergebet hatte jeder die Möglichkeit, seine Sorgen und Nöte der Mutter Gottes als Bitten anzuvertrauen. In diesem Jahr hatten sich wieder 40 Pilger zusammengeschlossen und sind den Weg gemeinsam gepilgert.

Nach der etwa 10-stündigen Fußwallfahrt bei angenehmen Temperaturen und Sonnenschein sowie mit Pausen in Großhau und Schmidt fielen erst nach der kurzen Pilgerandacht in Heimbach die ersten Regentropfen. Am



Sonntagmorgen ging es zurück nach Hastenrath, wo Pfarrer Datené den Pilgern den Schlusssegen gab.

Bedanken möchte sich die Bruderschaft beim Autohaus Sazma für die kostenlose Bereitstellung des Begleitbusses, um Gepäck, Getränke und natürlich auch Pilger, die eine Auszeit benötigten, zu transportieren.

Die Bruderschaft möchte auf Ihre Mitgliederversammlung am 27.10.2023 um 19:30 Uhr im Hastenrathener Pfarrheim hinweisen.

Die Wallfahrt findet jedes Jahr am ersten Wochenende im Juli statt. Jeder ist zu dieser Wallfahrt recht herzlich willkommen.

Da die Schmerzhaftige Mutter auch in Nothberg – nachweislich seit 1382 – verehrt wird, darf hier die Einladung zur Oktav im September aus Anlass des Festes „Mariä Schmerzen“ nicht fehlen. Einzelheiten zu den Gottesdiensten, zur Pilgerandacht und –prozession in der Zeit vom 10. bis 17. September in St. Cäcilia entnehmen Sie bitte diesem Wegweiser.

Die Heimbacher Bruderschaft Hastenrath-Nothberg



Ausmarsch



Pause



Ankunft Heimbach



Ankunft Sonntag in Hastenrath

Bilder: Otto Maus, Familie Stommel

Geburtstagsliste September 2023

Aus rechtlichen Gründen dürfen wir die Daten der „Geburtstagskinder“, der Kommunionkinder, der Firmlinge der Täuflinge und der Verstorbenen nicht im Internet veröffentlichen! Sie finden diese Namen weiterhin in der gedruckten Ausgabe des Wegweisers, der in den Kirchen ausliegt!

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE, GOTTES GNADE UND SEGEN UND GESUNDHEIT
FÜR DAS NEUE LEBENSJAHR

Adressen der Kindergärten und Kindertagesstätten in der Pfarrei Heilig Geist unter kirchlicher Leitung und die entsprechenden Ansprechpartner.

St. Barbara Friedrichstraße 10 Telefon 02403 22130
E-Mail: pro-futura.kita-barbara-eschweiler@bistum-aachen.de Herr Stephan Marks

St. Cäcilia Pfarrer-Krings-Straße 15 Telefon 02403 25160
E-Mail: pro-futura.kita-caecilia@bistum-aachen.de Frau Heidi Berg

Kinder- und Familienzentrum St. Marien Am Burgfeld 9 und
KiTa "Am Ringofen" Ringofen 80
Telefon 02403 871212, Telefax 02403 871290
E-Mail: apermantier@caritas-lebenswelten.de Frau Anita Permantier

St. Wendelinus Hamicher Weg 6 Telefon: 02403 28021
E-Mail: pro-futura.kita-wendelinus@bistum-aachen.de Frau Maria Potzel

Internet: www.Heilig-Geist-Eschweiler.de

Impressum:

„Wegweiser" Pfarrbrief der Pfarrgemeinde Heilig Geist, Eschweiler

Herausgeber: GdG-Rat Heilig Geist, Eschweiler

Redaktion: Wolfgang Wedekin (verantwortlich),

Gemeinden der Pfarrgemeinde Heilig Geist

Anschrift der Redaktion Kath. Pfarramt Heilig Geist, Pfarrer-Kleinermanns-Straße 11

52249 Eschweiler Telefon 02403 - 9611840

Druck: AWD Druck + Verlag GmbH Alsdorf

Wichtige Anschriften und Öffnungszeiten:

Pfarrer und GdG-Leiter in solidum

Michael Daténé • Dürener Str. 29

· Tel. 02403 - 26097 • E-Mail: michael.datene@eschweilerkirche.de

Hannokarl Weishaupt • Pfarrer-Kleinermanns-Straße 11

· Tel. 02403 - 9611842 • E-Mail: hannokarl.weishaupt@eschweiler-kirche.de

Die Adressen und Erreichbarkeiten des pastoralen Personals sind über die Pfarrbüros oder auf den Homepages katholisch-eschweiler.de oder heilig-geist-eschweiler.de zu erfahren.

Gemeinsames Pfarrbüro Bergrath:

Pfarrer-Kleinermanns-Straße 11 • Tel. 02403 - 9611840

· E-Mail: pfarrbuero@hl-g.de

Montag	Dienstag	Donnerstag	Freitag
09:30-11:30 Uhr	09:30-11:30 Uhr	09:30-11:30 Uhr	09:30-11:30 Uhr
15:00-17:00 Uhr		16:00-18:00 Uhr	

Büro - Sprechstunden in den Gemeinden:

Hastenrath: Pfarrer-Funk-Straße 31 • Tel. 02403 - 22585

· E-Mail: St.Wendelinus-Hastenrath@hl-g.de

· Montag und Donnerstag 09:30 - 11:30 Uhr

Nothberg: Pfarrer-Krings-Straße 17 • Tel. 02403 - 20797

· E-Mail: St.Caecilia-Nothberg@hl-g.de

· Freitag 15:30 - 17:30 Uhr

Pumpe-Stich: Friedrichstraße 7 • Tel. 02403 - 5023015

· E-Mail: St.Barbara-Pumpe-Stich@hl-g.de

· Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr • Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr

Röthgen: • Karlstraße 35 • Tel. 02403 - 5571979

· E-Mail: St.Marien-Roethgen@hl-g.de

· Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr • Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr